

Roland Albert verabschiedet und Hermann Berchtenbreiter zum neuen Präsidenten des BGV gewählt

Am 29. September 2020 fand die Landesdelegiertenversammlung des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes e. V. (BGV) in Fürstfeldbruck statt. Dabei wurde der scheidende BGV-Präsident Roland Albert verabschiedet und zum Ehrenpräsidenten ernannt. Nach rund zwei Jahrzehnten in verantwortungsvollen Positionen im BGV endet die Amtszeit von Albert in diesem Jahr. Zum neuen Präsidenten wurde Hermann Berchtenbreiter mit überwältigender Mehrheit gewählt.



In seinem Grußwort betonte Gerhard Zäh, Präsident des VGL Bayern und der Landesvereinigung Gartenbau Bayern (LVG), insbesondere die Verdienste Alberts für die LVG und überreichte ihm anschließend einen großen Bayerischen Löwen in Porzellan. Auch Staatsminister a. D. Helmut Brunner erinnerte an die gemeinsamen Erlebnisse mit Roland Albert. [> mehr](#)

V.l.: Gerhard Zäh, Präsident des VGL Bayern und der Landesvereinigung Gartenbau Bayern, bei der Verabschiedung von Roland Albert, scheidender Präsident des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes.



Foto (BGV): Staatsminister a. D. Helmut Brunner (links) erinnerte an die gemeinsamen Erlebnisse mit Roland Albert.



Foto (BGV): Hermann Berchtenbreiter, neuer BGV-Präsident, auf der Landesdelegiertenversammlung des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes.

VGL Bayern-Regionalversammlungen in Schwaben und Mittelfranken

Nachdem monatelang Corona-bedingt keine Regionalversammlungen stattfinden konnten war, es nun wieder soweit. Den Anfang machte die Regionalgruppe Schwaben. Der Regionalvorsitzende Ralf Lutz begrüßte am 8. Oktober 2020 rund 25 Teilnehmer*innen bei der Christoph OHG in Aindling, wo die Veranstaltung stattfand. Monika Huber, Gesellschafterin der Christoph OHG, stellte bei einem Betriebsrundgang

den Garten- und Landschaftsbaubetrieb vor. Kurt Sachs, Spiro Sachs GmbH, betonte in seinem Vortrag zum Thema „Garten- und Landschaftsbau – Zukunftswege der Branche“ insbesondere die Wichtigkeit der Vernetzung, des Wissenstransfers und des Informationsaustausches aller Beteiligten innerhalb der GaLa-Bau-Branche – vom Verband und den Betrieben über die amtlichen Stellen bis zu den Bildungs- und Forschungseinrichtungen. Ganz diesem Appell folgend informierten anschließend Gerhard Weiß, Schulleiter des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Höchstädt a. d. Donau, über die Situation an der Berufsschule sowie Claudia Ferber und Sabrina Hartl, AELF Friedberg, über aktuelle Themen aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Außerdem berichteten Josef Bullinger, Mitglied des VGL Bayern Präsidiums, aus dem Verbandspräsidium und aus der Geschäftsstelle Verbandsdirektor Prof. Rudolf Walter Klingshirn. Ein gemeinsames Abendessen und ein intensiver Informationsaustausch unter den Teilnehmer*innen rundeten den Abend ab.



Die Teilnehmer*innen der Regionalversammlung Schwaben bei der Christoph OHG am 08.10.2020.



Monika Huber (rechts) stellte bei einem Rundgang über das Betriebsgelände die Firma vor.



Armin Knauer, VGL Bayern-Regionalvorsitzender Mittelfranken, präsentierte den Teilnehmer*innen der Regionalversammlung die Knauer GmbH.



Michael Kösling, Godelmann GmbH & Co. KG, referierte in seinem Vortrag über die theoretischen Grundlagen von freistehenden Mauern und Stützmauern.

Am 14. Oktober folgte die Regionalversammlung Mittelfranken, die bei der Knauer GmbH in Pleinfeld-Mischelbach stattfand. Armin Knauer, Regionalvorsitzender Mittelfranken und Geschäftsführer der Knauer GmbH, begrüßte die Teilnehmer*innen und präsentierte den GaLaBau-Fachbetrieb. Michael Kösling, Godelmann GmbH & Co. KG, referierte in seinem Vortrag über die theoretischen Grundlagen von freistehenden Mauern und Stützmauern. Nach dem Abendessen informierten VGL Bayern-Präsident Gerhard Zäh aus dem Präsidium und Verbandsdirektor Prof. Rudolf Walter Klingshirn aus der Geschäftsstelle. Einen gemütlichen Ausklang fand der Abend bei einem regen Erfahrungsaustausch. Die nächste Regionalversammlung in Mittelfranken findet voraussichtlich bereits am 26.11.2020, 19:00 Uhr, auf Burg Colmberg statt.

Auf Grund der aktuellen Corona-Situation und den damit einhergehenden Regelungen bzgl. Abstand, Hygiene, Nasen-/Mundschutz etc. sowie den eingeschränkten Räumlichkeiten bei den Regionalversammlungen musste auf eine Beteiligung unserer Fördermitglieder als Aussteller leider verzichtet werden. Wir hoffen, dass sich die Situation bald wieder verbessert, so dass die Fördermitglieder sich im gewohnten Rahmen präsentieren können.

Blühende und lebendige Gärten in Bayern: Michaela Kaniber zeichnet den 250. „Naturgarten“ aus
 Haus- und Kleingärten sind nicht nur Orte der Erholung und Entschleunigung, sondern können gleichzeitig eine lebendige Vielfalt an Lebensräumen bieten. Mit der Aktion „Naturgarten – Bayern blüht“ werden Gärten ausgezeichnet, die naturnah bewirtschaftet werden und damit einen Beitrag für mehr Artenvielfalt und Biodiversität leisten.



Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber hat am 28.09.2020 dem 250. Naturgarten der Familie Berger-Stöckl die Auszeichnung verliehen. „Ihr Naturgarten ist ein Musterbeispiel dafür, wie auch in kleinen Gärten attraktiver Lebensraum für Insekten und andere Tiere geschaffen werden kann. Jeder Gartenbesitzer kann einen Beitrag zu mehr Artenvielfalt leisten“, sagte die Ministerin. **> mehr**

Foto (Judith Schmidhuber/StMELF): Ministerin Michaela Kaniber mit (v. l.) Wolfram Vaitl, Präsident des Bayerischen Landesverbands für Gartenbau und Landespflege e. V., Landrat Siegfried Walch, Marlene Berger-Stöckl und Hans Stöckl.

Nürnberger OB König intensiviert den Austausch mit dem VGL Bayern

Im Nachgang an das Projekt „Lorenz grün ...miten in der Stadt“, das von 16. bis 27. September 2020 in Nürnberg durchgeführt und vom VGL Bayern unterstützt wurde, fand am 9. Oktober ein Folgetreffen mit dem Nürnberger Oberbürgermeister Marcus König, dem 3. Bürgermeister der Stadt Nürnberg Christian Vogel und Umweltreferentin Britta Walthelm statt. Auf dem Programm standen die Themen Grün in die Stadt in Nürnberg, die Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen in der Frankenmetropole sowie weitere Aspekte zu „Lorenz grün...mitten in der Stadt“.



Foto (Sven Heublein, Stadt Nürnberg) v.l.: Marcus König, OB Nürnberg, Prof. Rudolf Walter Klingshirn, Verbandsdirektor VGL Bayern, Britta Walthelm, Umweltreferentin der Stadt Nürnberg, Gerhard Zäh, VGL Bayern-Präsident, und Christian Vogel, 3. Bürgermeister der Stadt Nürnberg.

Änderung der Umlagesätze bei der Minijob-Zentrale zum 1. Oktober 2020

Ab dem 1. Oktober 2020 ändern sich die Umlagesätze zur Arbeitgebersversicherung der Minijob-Zentrale für geringfügig Beschäftigte.

Diese betragen dann:

Umlage 1: 1,00 % (Erstattung bei Krankheitsfall, bisher 0,90 %)

Umlage 2: 0,39 % (Erstattung bei Mutterschaft, bisher 0,19 %)

Die Erstattungsleistungen betragen unverändert 80 % (U1) bzw. 100 % (U2).

Sofern der Minijob-Zentrale ein Dauer-Beitragsnachweis vorliegt, wird dieser ab dem Beitragsmonat Oktober 2020 automatisch angepasst. Werden die Abgaben monatlich vom Arbeitgeber überwiesen, müssen die neuen Umlagesätze erstmals zur Fälligkeit am 28. Oktober 2020 angewendet werden.

Auslöser für die Anhebung sind zum einen die durch die Corona-Pandemie geringeren Umlageeinnahmen und zum anderen die deutlich gestiegenen Ausgaben bei den Erstattungsleistungen.

25 Jahre Akademie Landschaftsbau Weihenstephan (alw)

Die alw feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Die Tochtergesellschaft der DEULA Bayern GmbH in Freising bietet seit einem Vierteljahrhundert Fortbildungslehrgänge und Fachseminare für die grüne Branche mit Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau an. Seit der Gründung der alw konnten inzwischen mehr als 30.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland sowie dem deutschsprachigen Ausland durch die Weiterbildungsveranstaltungen ihr Wissen und ihre Kenntnisse erweitern. „Wir sind stolz auf das, was in den 25 Jahren geschaffen wurde. Die alw ist heute eine der größten deutschen Weiterbildungseinrichtungen für die grüne Branche“, resümiert Dr. Thomas Wilms, Geschäftsführer der DEULA Bayern sowie der alw. [> mehr](#)



Foto (alw): Die Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH, eine Tochtergesellschaft der DEULA Bayern GmbH, am Firmensitz in Freising.



Foto (alw): Neben der Vermittlung von Wissen bietet die alw auch eine Vielzahl praktischer Übungen.

SVLFG wertete Unfälle bei Baumfällung aus - Kontrolliert fällen und weg vom Baum



Die Grafik verdeutlicht anhand der roten Markierungen die Orte mit ihrer Unfallhäufigkeit beim Fällen.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) untersuchte in einer Sondererhebung die durch Baumfällungen verursachten Unfälle und kam zum Ergebnis, dass hierbei die Kontrolle während der Fällung und der Abstand zum fallenden Baum entscheidend sind. Den kompletten Artikel finden Sie in der **Anlage 1**.

Staudenprojekt an der Berufsschule für Gartenbau, Floristik und Vermessungstechnik

Wir haben Ihnen die Artikel zum Staudenprojekt der Berufsschule in München in der **Anlage 2** eingefügt.

Technikerklasse veranstaltet „Foto Challenge“ zum Thema Biodiversität

Die Technikerklasse der Fachrichtung GaLaBau an der Staatlichen Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim forciert in Zusammenarbeit mit dem LWG-Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau die Aktivitäten in ihrem Projekt „Biodiversität“. Nachdem im Sommer u. a. ein Flyer mit dem Titel „Vielfalt auf kleinstem Raum“ fertiggestellt wurde, folgt nun als nächster Schritt ein Fotowettbewerb auf der Instagram-Seite [@g.Arten.Reichtum](#). Zu gewinnen gibt es u.a. zweimal ein Wochenende in einem Bio-Hotel für zwei Personen und weitere Sachpreise. Mitmachen lohnt sich! Das Gewinnspiel endet am 15.01.2021. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen stehen auf [der Internetseite der Staatlichen Meister- und Technikerschule](#).



Der vorläufige Projektabschluss ist mit der Präsentation einer Wanderausstellung auf den 53. Veitshöchheimer Landespflegetagen vorgesehen, die am 23. und 24. Februar 2021 stattfinden sollen. Der VGL Bayern und der Verband Ehemaliger Veitshöchheimer unterstützten das Projekt der Technikerklasse bereits seit geraumer Zeit mit fachlichem Know-how und finanziellen Zuschüssen.

Bild (Technikerklasse der Fachrichtung GaLaBau an der Staatlichen Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim): Am 12.10.2020 startete der Fotowettbewerb auf der Instagram-Seite der Technikerklasse.

Fördermitglieder

braun-steine GmbH – Web-Seminar: „Innovationen und Trends für die Gartengestaltung – Planung von privaten Freiräumen mit Alleinstellungsmerkmal“

Referent: Innovationsmanager Dipl.-Ing. (DH) Andreas Brunkhorst

Termin: Donnerstag, 22.10.2020 von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr mit anschließender Fragerunde per Chat

Regelmäßig bringt braun-steine Innovationen und Trends für die Gartengestaltung auf den Markt. In unserem Web-Seminar erfahren Sie, welche kreativen Ideen wir aktuell für Sie bereithalten und welche der bereits eingeführten Kollektionen den momentanen Zeitgeist treffen.

„Kontinuierlich forschen und entwickeln wir weiter, das fordert uns mit entsprechenden Experimentierphasen heraus und manchmal ist Produktentwicklung ein echtes Abenteuer“, verrät Produktentwickler Andreas Brunkhorst. Lassen Sie sich von den neuesten Trends und Entwicklungen für die Planung von besonderen Gärten mit Alleinstellungsmerkmal inspirieren.

Seien Sie dabei und melden sich jetzt kostenfrei an: [ZUR ANMELDUNG](#)

In aller Kürze

Übersicht unserer **LSB-Seminare 2020/2021 (Anlage 3)**

vbw-Rechtsprechungsreport zum Arbeitsrecht, 3. Quartal 2020 ([Link](#))